

Weiterbildung Tourenleiter*in für Natur und Landschaft 2024

Unterwegs zu Fuß und per Rad, vielleicht auch mit dem Kanu oder tagelang in der „Wildnis“: die Besonderheit und Einzigartigkeit einer Landschaft lässt sich besonders intensiv erleben, wenn wir dabei körperlich aktiv und so nah wie möglich „an der Natur dran“ oder „mittendrin“ sind. Geschieht das unter kompetenter Leitung und Begleitung in einer gut geführten Gruppe, werden neue Erfahrungen und ein erweitertes Verständnis für natürliche Zusammenhänge möglich.



Viele Menschen suchen in Freizeit oder Urlaub Landschaften auf, die sie als attraktiv und erholsam empfinden und nehmen gerne auch das Angebot geführter Tagesveranstaltungen oder mehrtägiger Touren wahr. Um solche Touren für Erwachsene, Jugendliche oder Familien qualitativ hochwertig anzubieten, braucht es neben der eigenen Erfahrung und Freude am Unterwegssein weitere Kompetenzen: fundiertes Wissen über Landschaften und ihre Wirkungen auf Menschen, praktisches Know-how für Tourenplanung und -durchführung sowie die Fähigkeit, eine Gruppe beim Unterwegssein zu begleiten und zu begeistern.

Mit Methoden der Naturpädagogik gestaltete und naturverträglich durchgeführte Touren tragen zum Verständnis von Landschaften und Regionen bei. Über den Erholungseffekt hinaus liefern sie Impulse, sich für Natur und Umwelt zu engagieren und sind damit Bausteine einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE).

Landschaften und Unterwegssein

Die **Weiterbildung Tourenleiter*in für Natur und Landschaft** findet in unterschiedlichen Landschaften in Mittel- und Westdeutschland statt. Sie schließt in *einem* Angebot mindestens zwei einfache Fortbewegungsarten ein, für die keine oder nur geringe Vorkenntnisse benötigt werden: Wandern und Radfahren. Diese zwei Touren sind obligatorisch, zwei weitere können Sie optional hinzu buchen (Kanutour, Wildniswandern).

Wir starten im Taunus, wo wir während des Einführungswochenendes durch Wälder und über keltische Ringwälle dem Altkönig entgegensteigen: Gipfelruhe inmitten der spätwinterlichen Landschaft aus Taunusquarzit.

Das zweite Wochenende braucht Raum zum Miteinander üben, das Gelände der Jugendherberge Fulda bietet drinnen und draußen Platz für alles rund um das Gruppenfeeling.

Im Frühling geht es dann auf Wanderschaft – zu Fuß von Herberge zu Herberge quer durch die Rhön. Die weite Landschaft des Biosphärenreservats lädt ein zu spannenden Ein- und Ausblicken.

Daran schließt im Juni die Fahrradtour aus dem Rheinland hinauf in die Eifel an. Entlang von Flüssen oder auf alten Bahntrassen lassen sich die Besonderheiten von Bördelandschaft und Nationalpark Eifel ohne große Mühen „erfahren“.



Doch damit nicht genug. Wer sich im Juli mit dem Kanu auf die ruhigen Wasser der Lahn begibt, lernt die Talandschaft aus einer ganz anderen Perspektive kennen: Im Kanu durch das Wasser gleiten, Eintauchen in dieses unbekanntes Ökosystem und Gemeinschaft im Fluss und am Lagerplatz erleben – eine neue Qualität.

Oder wild unterwegs: Die „Wildnis“ des Sauerlandes wird im August der Rahmen unserer Wildniswanderung sein. Auf dieser Tour können Sie Fähigkeiten und Fertigkeiten für längere Wanderungen ohne feste Unterkünfte erproben. Ausrüstung, Tourplanung, Camp-Einrichtung und Verpflegungs-Know-how sind nur einige der Inhalte für unterwegs.

Der Abschlusstag findet im Oktober in der Kalkeifel im schönen Urfttal statt.

Die Weiterbildung Tourenleiter*in für Natur und Landschaft zeigt Ihnen Möglichkeiten auf, neue Beziehungen zu Natur- und Kulturlandschaften zu schaffen, und qualifiziert Sie für Tätigkeiten bei Bildungseinrichtungen, Tourismusverbänden, Reiseveranstaltern u.a.m..



Ziele

- Sie lernen verschiedene Landschaften Mittel- und Westdeutschlands intensiv kennen und erleben ihre Eigenheiten und Wirkungen.
- Sie erwerben Kompetenzen in der Vermittlung von naturkundlichen Phänomenen und landschaftstypischen, ökologischen Zusammenhängen durch Anwendung naturpädagogischer Methoden.
- Sie erweitern Ihre Fähigkeit, Menschen auf ganzheitliche Weise eine Beziehung zur Landschaft zu ermöglichen.
- Sie erwerben Kompetenzen in der Planung, Organisation und Leitung von thematisch ausgerichteten ein- bis mehrtägigen Wander- und Radtouren, ggf. auch einfachen Bootstouren.
- Sie lernen, solche Touren in unterschiedlichen Landschaften und für verschiedene Zielgruppen (Erwachsene, Jugendliche, Familien) anzubieten und durchzuführen.
- Sie reflektieren Ihre persönlichen Erfahrungen und Ihr Selbstverständnis als Tourenleitung und setzen sich mit Merkmalen von naturverträglichen, nachhaltigen Nahreisen auseinander.

Inhalte und Methoden

- Landschaftsräume und Landschaftstypen, Eigenschaften (Qualitäten) und Wirkungen von Landschaften
- Balance zwischen Bewegung und Innehalten, zwischen Input und Fortkommen
- Lokale Naturkunde, Ökologie und Landschaftsentstehung
- Methoden aus Naturpädagogik und Landschaftstherapie
- Orientierung in der Landschaft
- Natur- und Landschaftsschutz
- Wirkungen verschiedener Fortbewegungsarten (Geschwindigkeit, Perspektive etc.) auf das Erleben von Natur und Landschaft
- Gruppen führen auf Tour, auch in Belastungs-, Krisen- und Konfliktsituationen
- Logistik: Tourenplanung und -vorbereitung, Notfallmanagement
- Naturverträgliches, nachhaltiges Reisen



Im Mittelpunkt steht das eigene Wahrnehmen und Erleben von Landschaften unterwegs: Über naturpädagogische Methoden und Zugänge bauen die Teilnehmenden Beziehungen zu den jeweiligen Landschaften auf. Die eigenen Erfahrungen und erworbenen Kompetenzen bilden die Basis für die Umsetzung in die Praxis. Übungseinheiten in Kleingruppen und die projektbezogene Abschlussarbeit gewährleisten einen hohen Praxisbezug.

Adressaten/Adressatinnen

Die Weiterbildung richtet sich an Menschen, die mit Gruppen in der Natur unterwegs sind oder sein möchten und ihre Kompetenzen erweitern und vertiefen möchten:

- Jugendgruppenleiter*innen
- Gästeführer*innen
- Reiseleiter*innen
- Wander- oder Natur- und Landschaftsführer*innen
- Natur- und Erlebnispädagog*innen
- Naturwissenschaftler*innen (Geographie, Biologie, etc.)
- Mitarbeiter*innen in Schutzgebieten
- Interessierte aus weiteren Berufsfeldern, die sich für heimische Landschaften interessieren



Anforderungen

Für eine Teilnahme setzen wir voraus:

- Körperliche Fitness für die Touren (fürs Wandern: die Fähigkeit, das eigene, leichte Gepäck mehrere Tage zu tragen und dabei tägliche Strecken von 10 bis 15 km zurückzulegen; fürs Radfahren: sichere Beherrschung des Fahrrads; optional fürs Kanufahren: Schwimmen können; optional fürs Wildniswandern: Fähigkeit, 15-20 % des eigenen Körpergewichts auf dem Rücken tragen zu können)
- Grundausrüstung: Wanderkleidung, Rucksack, Isomatte und Schlafsack – für die optionalen Touren wird die Ausrüstung gesondert mitgeteilt. Es ist kein eigenes Kanu notwendig.

Bereits vorhandenen Erfahrungen im Leiten von Gruppen sowie naturkundliche Grundkenntnisse sind hilfreich, aber keine Voraussetzung.

Team

Dozenten / Dozentinnen

- Olfert Dorka, Dipl. Ing. (grad.) für Gartenbau, Garten- und Landschaftsarchitekt, Umwelt- und Naturpädagoge, Leiter der Ausbildung „Landschaftstherapeut“ im Team mit Barbara Unruh, Biologin, Pädagogin
- Stephan Späth, staatlich anerkannter Wanderführer, zertifizierter Natur- und Landschaftsführer (BANU)
- Michael Schulze, Dipl. Geograph, Leiter von Rad- und Wandertouren, Tourenleiter mit Schwerpunkt Landschaftserleben
- Dr. Elke Sprunkel, Dipl. Geographin, Naturführerin, Landschaftstherapeutin, Naturerlebnispädagogin (Kursleitung)

Optionale Module:

- Kanutour: Astrid Mittelstaedt, Dipl. Geographin, Naturpädagogin, Wildnispädagogin
- Wildniswandern: Hendrik Jansen, Naturreiseleiter, Wildnispädagoge, Wilderness-Trekking Guide Naturtherapeut (i.A.), BA/MA Sport/Soziologie/KuWi im Team mit Manuel Kahl, Wildnispädagoge, Bergwanderführer (ZQ), Wilderness-Trekking Guide, BA/MA Sport/Soziologie/KuWi

Pädagogische Begleitung: Horst Grundmann, Leiter von Wandertouren, Tourenleiter Natur und Landschaft

Struktur, Ablauf, Termine

Die Weiterbildung umfasst fünf Seminare, insgesamt 95 UE à 45 Minuten. Im Mittelpunkt stehen zwei Seminare mit Touren in verschiedenen Landschaften, bei denen jeweils eine Fortbewegungsart (Wandern, Rad fahren) im Fokus steht und über drei Tage intensiv erfahren wird. Mit den optionalen Modulen können Sie ergänzend eine weitere Fortbewegungsart bzw. das Trekking kennen lernen.



Die Naturschule Deutschland übernimmt die Buchung der Seminarhäuser inkl. Übernachtung und Verpflegung. Die jeweils entstehenden Kosten sind für die Teilnehmenden verbindlich. Die Unterkünfte verfügen über Einzel- und Doppelzimmer (teilweise gegen Aufpreis) sowie Mehrbettzimmer der einfachen Kategorie und bieten auf Wunsch auch vegetarische Verpflegung. Die unten angegebenen Preise (Stand 2023) beziehen sich i.d.R. auf Mehrbettzimmer.

Die pädagogische Begleitung ist in mehreren Seminaren dabei. Sie ist direkter Ansprechpartner vor Ort, begleitet den Gruppenprozess und übernimmt organisatorische Aufgaben.

Die Teilnehmerzahl beträgt 12 bis 16 Personen. Eine limitierte Anzahl von Plätzen steht bei den optionalen Modulen zudem für die externe Belegung als mehrtägige Fortbildung zur Verfügung.

Abschluss

Das Abschlusszertifikat „Tourenleiter*in für Natur und Landschaft“ erhalten Sie unter folgenden Voraussetzungen:

- Regelmäßige Teilnahme
- Abschlussarbeit: Planung und Durchführung einer Tour (mindestens Halbtagesveranstaltung) an einem Ort der eigenen Wahl zwischen Juli und Mitte September 2024, Dokumentation und Kurzpräsentation am letzten Seminar

Kosten

Kursgebühr € 1.380,- bzw.
bei **Anmeldung bis 18.12.23**: € 1.310,- (Frühbuchpreis)

Die Kursgebühr ist in monatlichen Raten zu zahlen, Einzelheiten finden Sie im Anmeldeformular.

Zuzüglich zur Kursgebühr entstehen verbindliche Kosten für Unterkunft und Verpflegung in den Seminarhäusern. Diese entnehmen Sie bitte der Terminübersicht.



Information und Anmeldung

Die Weiterbildung startet mit dem ersten Wochenende vom 15.-17.03.2024.

Ausführliche **Anmeldeunterlagen** erhalten Sie beim

LIW e.V. (Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V.)

Donrather Str. 44, 53797 Lohmar

Tel.: 02246/302999-10, Fax.: -19

E-Mail: evinfo@liw.de

Internet: www.liw-ev.de

Ansprechpartnerin Anmeldung: Frau Duygu Öztürk (Tel. -48); inhaltliche Fragen: Svenja Paus (Tel. -12).

Informationsabend Online

Montag, 18.12.2023, von 18.00 – 19.30 Uhr

Die Zugangsdaten erhalten Sie nach Anmeldung zum Infoabend oder kurzfristig unter <https://naturschule.de/index.php/aktuell-1/aktuell/17-informationsabende>.

Anmeldeschluss: 05.02.2024

1. Einführung ins Landschaftserleben 15.-17.03.2024 (Fr 18 – So 15 Uhr) JH Oberreifenberg	61389 Schmitten/Taunus Kosten für U+VP: ca. 120,00 €
--	--

Wahrnehmung von Eigenheiten und Wirkungen von Orten und Naturräumen – Landschaftstypen und Biotope – Orientierung ohne und mit einfachen Hilfsmitteln – Winterlandschaft bei Tag und Nacht – naturpädagogische Methoden für unterwegs

*Olfert Dorka, Dipl. Ing. Gartenbau, Garten- u. Landschaftsarchitekt; Umwelt- u. Naturpädagogin, Ausbild.leiter „Landschaftstherapie“ zusammen mit Barbara Unruh, Naturpädagogin**

Dr. Elke Sprunkel; Dipl. Geographin, Naturführerin, Landschaftstherapeutin, Naturerlebnispädagogin – Kursleitung
Horst Grundmann, Leiter von Wandertouren, Tourenleiter Natur und Landschaft - Pädagogische Begleitung*

2. Mit anderen unterwegs – eine Gruppe auf Tour führen 12.-14.04.2024 (Fr 18 – So 15 Uhr) JH Fulda	36041 Fulda Kosten für U+VP: ca. 120,00 €
---	---

Tourenleitung zwischen Organisieren, Führen und Begleiten – Kommunikation – Zusammenhalt, Sicherheit und inhaltlicher Input auf einer Tour – handlungsorientierte Methoden bei Konfliktsituationen

Stephan Späth, staatlich anerkannter Wanderführer, zertifizierter Natur- und Landschaftsführer (BANU), Tourenleiter Pädagogische Begleitung*

3. Bergwiesen, Moore, Naturwaldreservate – Wandertour in einer weiten Landschaft 02.-05.05.2024 (Do 18 – So 13 Uhr) Biosphärenreservat Rhön	36129 Gersfeld/97647 Hausen Kosten für U+V: ca. 160 €
--	---

Landschaftsentstehung der Rhön: Vulkanismus, Eiszeit, extensive Bewirtschaftung – Lokale Naturkunde und Ökologie: Bergwiesen, Naturwaldreservate, Moore – Qualität der Weite in der Landschaft – Orientierung mit Karte und Kompass und weiteren Hilfsmitteln – Planung und Logistik von Wandertouren

Olfert Dorka und Barbara Unruh

4. Von der Braunkohle des Rheinischen Reviers in die Wald- und Wasserwelt des Nationalparks Eifel 06.-09.06.2024 (Do 18 – So 13 Uhr) Börde-Eifel-Radrunde	52428 Jülich/52074 Aachen/52152 Rurberg Kosten für U+V: ca. 180 €
--	---

Natur aus zweiter Hand – Landschaft im Wandel – Rekultivierung / Renaturierung – Landschaftsentstehung von Börde und Eifel – Nationalpark Eifel: Wechselspiel von Wasser- und Waldlandschaften – Flussradwege – Radeln im Mittelgebirge – Radfahrpraxis: Planung und Logistik von Radtouren – Radtourismus

Michael Schulze, Dipl. Geograph, Leiter von Rad- und Wandertouren, Tourenleiter mit Schwerpunkt Landschaftserleben Pädagogische Begleitung*

Ergänzungs-Module (optional buchbar)

A. Landschaftserlebnis Flussperspektive auf einem sanften Fließgewässer 04.-07.07.2024 (Do 18 – So 13 Uhr) Lahntal	65594 Runkel/56379 Obernhof Kosten s. Fortbildungsprogramm Naturschule
---	--

Eine Landschaft vom Wasser aus erleben – Grundlagen des Kanufahrens und Wasserwanderns – Naturerlebnis am Wasser: naturpädagogische Übungen und Elemente – Lebensraum Fließgewässer: Ökologie, Tiere und Pflanzen – Durchführung von Kanutouren: Planung, Organisation, Tipps und Tricks

Astrid Mittelstaedt, Naturpädagogin, Wildnispädagogin**

B. Wildnis-Wandern 01.-04.08.2024 (Do 18 – So 13 Uhr)	59929 Brilon/Rothaarsteig Kosten s. Fortbildungsprogramm Naturschule
--	--

Im Fokus: Trekking zwischen Felsen, Bergkuppen, mächtigen Bäume und unterirdischen Grotten – Lebendige Stille auf dem Rothaarsteig – Qualitäten der kulturellen und natürlichen Vielfalt des Sauerlandes – Durchführung von Mehrtagestouren Outdoor: Planung, Organisation, Skills fürs Übernachten und Verpflegen unterwegs

Hendrik Jansen, Naturreiseleiter, Wildnispädagogin, Wilderness-Trekking Guide Naturtherapeut (i.A), BA/MA Sport, Soziologie, KuWi
Manuel Kahl, Wildnispädagogin, Bergwanderführer (ZQ), Wilderness-Trekking Guide, Klettertrainer C, BA/MA Sport, Soziologie, KuWi

5. Präsentationen und Abschluss
11.-13.10.2024 (Fr)Sa (So) 11 – 21 Uhr

Schullandheim Dalbenden
53925 Kall-Urft (Eifel)
 Kosten ca. 50 € inkl. für U+V Sa/So

Präsentation der Abschlussarbeiten, Erfahrungsaustausch – naturverträgliches, nachhaltiges Reisen – Zertifikatsverleihung – Ausblicke Abschluss

Dr. Elke Sprunkel und Pädagogische Begleitung

**Mit Zertifikat der Naturschule Deutschland e.V.*



Förderprogramme einzelner Bundesländer

Für die Weiterbildung können Sie unter Umständen einen Zuschuss zu der Kursgebühr bekommen. Das ist unter anderem abhängig von Ihrem Wohnsitz, Ihrem Einkommen und Ihrer beruflichen Situation. Der Prämiegutschein des Bundes ist zum Ende 2021 ausgelaufen. Einzelne Bundesländer haben aber weiterhin Förderprogramme aufgelegt. Eine Übersicht über die **Förderprogramme der Bundesländer** finden Sie unter <https://www.liw-ev.de/bildungsurlaub/tabs/f%C3%B6rderungsm%C3%B6glichkeiten.html>

Wichtig – bitte beachten!

- ❖ Wir können Gutscheine nur annehmen, wenn wir sicher sind, dass wir sie auch abrechnen können. Die Bedingungen dafür legen nicht wir fest, sondern die Gesetzgeber.
- ❖ Um eine Förderung zu erhalten, müssen Sie sich **beraten lassen**. Bitte lassen Sie sich zeitnah einen Beratungstermin bei einer der zuständigen Stellen geben. Sie können sich gerne **schon anmelden**, dürfen jedoch **noch nicht anzahlen**.
- ❖ **Wichtig:** Das LIW e.V. muss auf dem Gutschein als Veranstalter genannt sein, damit der Betrag vom LIW bei der zuständigen Stelle abgerechnet werden kann.
- ❖ Die Weiterbildung muss innerhalb des Gültigkeitszeitraumes des Gutscheins beginnen.
- ❖ Im Falle einer Förderung zahlen Sie die übliche Anzahlung dann bitte direkt nach Erhalt des Bildungsschecks und senden uns (LIW e.V.) das Original per Post zu.

Weitere Informationen über das Angebot der Naturschule Deutschland e.V. finden Sie unter www.naturschule.de

